



## Bedienungsanleitung

- Spidy ROLLER 230 V (30222)
- Spidy AIRROLLER 230 V (30226)
- Spez. Aufrollsystem mit DEFA 230 V, grün, 5 m (30756)
- Spez. Aufrollsystem mit DEFA 230 V, grün, 10 m (30757)
- Spez. Aufrollsystem mit DEFA 230 V, orange, 5 m (32723)
- Spez. Aufrollsystem mit DEFA 230 V, orange, 10 m (32724)
- Spidy AIRROLLER 230 V mit Multifunktionsstecker (30876)
- Spidy ROLLER 12/24 V (30569)
- Spidy ROLLER 12/24 V mit Stecker 7-polig (30679)
- Spidy AIRROLLER 12/24 V (30223)
- Spidy AIRROLLER 12/24 V mit Luftkombinationsstecker (30677)
- Spidy AIRROLLER 12/24 V mit Multifunktionsstecker (30875)

## **Impressum:**

Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung dieser Dokumentation, gleich nach welchem Verfahren – auch auszugsweise, ist ohne vorherige Genehmigung der Firma Industrieelektronik Pölz GmbH untersagt.

Diese Bedienungsanleitung ist ein Dokument ohne Vertragscharakter.

Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

© Copyright 2021 Industrieelektronik Pölz GmbH

**INHALTSVERZEICHNIS**

<b>1</b>	<b>Einleitung</b> .....	<b>5</b>
1.1	Haftung und Garantie.....	5
1.2	Kundendienst.....	5
1.3	Zu dieser Bedienungsanleitung.....	6
1.4	Symbol- und Hinweiserklärung.....	6
<b>2</b>	<b>Sicherheitshinweise</b> .....	<b>7</b>
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	7
2.2	Allgemeine Sicherheits- hinweise.....	7
<b>3</b>	<b>Gerätebeschreibung</b> .....	<b>8</b>
3.1	Geräteübersicht.....	8
3.2	Gerätetypen.....	8
3.3	Funktionsbeschreibung.....	10
3.4	Technische Beschreibung.....	10
3.4.1	Kabelstopper.....	10
3.4.2	Kabelarretierung.....	10
3.4.3	Sicherung.....	11
<b>4</b>	<b>Montage</b> .....	<b>12</b>
4.1	Kabelaufroller auspacken.....	12
4.2	Kabelaufroller montieren.....	13
4.3	Kabelaufroller anschließen.....	14
4.3.1	Spidy ROLLER 12/24 V (ohne Druckluftversorgung) an das Batterietest- und -ladesystem anschließen.....	14
4.3.2	Spidy AIRROLLER 12/24 V (mit Druckluftversorgung) an das Batterietest- und -ladesystem anschließen.....	15
4.3.3	Spidy ROLLER 230 V und Spez. Aufrollsystem mit DEFA (ohne Druckluftversorgung) an das Versorgungsnetz anschließen.....	15
4.3.4	Spidy AIRROLLER 230 V (mit Druckluftversorgung) an das Versorgungsnetz anschließen.....	16
<b>5</b>	<b>Betrieb</b> .....	<b>18</b>
<b>6</b>	<b>Demontage</b> .....	<b>19</b>
6.1.1	Kabelaufroller demontieren.....	19
<b>7</b>	<b>Service</b> .....	<b>20</b>
7.1	Wartung.....	20
7.1.1	Sicherungen prüfen und tauschen.....	20



7.1.2	Kabel prüfen und tauschen.....	21
7.1.3	Feder tauschen.....	22
<b>8</b>	<b>Anhang</b> .....	<b>23</b>
8.1	Technische Daten .....	23
8.1.1	Spidy ROLLER 12/24 V (ohne Druckluftversorgung).....	23
8.1.2	Spidy AIRROLLER 12/24 V (mit Druckluftversorgung).....	23
8.1.3	Spidy ROLLER 230 V (ohne Druckluftversorgung).....	24
8.1.4	Spez. Aufrollsystem mit DEFA 230 V/1800 W, grün (ohne Druckluftversorgung).....	24
8.1.5	Spez. Aufrollsystem mit DEFA 230 V/1800 W, grün (ohne Druckluftversorgung).....	25
8.1.6	Spez. Aufrollsystem mit DEFA 230 V/1800 W, orange (ohne Druckluftversorgung).....	25
8.1.7	Spez. Aufrollsystem mit DEFA 230 V/1800 W, orange (ohne Druckluftversorgung).....	26
8.1.8	Spidy AIRROLLER 230 V (mit Druckluftversorgung).....	26
8.2	Entsorgung.....	27
8.3	Prüfzeugnisse .....	27
8.4	Konformitätserklärung (DoC).....	27

# 1 Einleitung

Mit dem automatischen Kabelaufroller der Firma Industrieelektronik Pölz GmbH haben Sie ein Qualitätsprodukt erworben. Die wichtigsten Vorteile für Sie zusammengefasst:

- Erprobter Kabelaufroller mit Federrückzug – konzipiert als Werkstatttrommel – für die Spannungs- und Druckluftversorgung in einem Kabel.
- Industrierausführung – für mindestens 30.000 Auf-/Abrollvorgänge ausgelegt.
- Decken- und Wandmontage möglich.
- Die Kabellänge gleicht sich automatisch wechselnden Arbeitsplätzen an. Das Kabel wird nur bei Bedarf und in der jeweils benötigten Länge ausgezogen. Nicht benötigte Kabellängen bleiben vor Verunreinigungen und Beschädigungen geschützt.
- Der Kabelaufroller trägt zur Sicherheit und Ordnung Ihres Arbeitsplatzes bei, indem Kabelwirrwarr und Stolperfallen vermieden werden.
- Hoher Bedienkomfort durch Kabelarretierung und individuell einstellbarer Stoppvorrichtung.
- Der Kabelaufroller ist mit den Kombinationssteckern und -dosen der Firma Industrieelektronik Pölz GmbH kompatibel.

## 1.1 Haftung und Garantie

Der Kabelaufroller ist ausschließlich gemäß seiner bestimmungsgemäßen Verwendung (siehe auch Kapitel **2.1 BESTIMMUNGSGEMÄßHEIT**) zu verwenden.

Der Hersteller übernimmt die Gewährleistung für den Kabelaufroller im Rahmen der jeweils gültigen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden durch Nichtbeachtung der Informationen in dieser Bedienungsanleitung sowie bei unsachgemäßer Montage, Betrieb oder Service des Kabelaufrollers.

## 1.2 Kundendienst

Für technische Auskünfte und Rückfragen sowie Ersatzteilbestellungen wenden Sie sich bitte an unsere örtlichen Händler oder an unseren Kundendienst: [office@poelz.at](mailto:office@poelz.at)

Für eine zügige Bearbeitung geben Sie bitte folgende Informationen an:

- Gerätetyp
- Artikelnummer

Zum Gerätetyp siehe auch Kapitel **3.2 GERÄTETYPEN**. Zur Artikelnummer siehe auch Kapitel **8.1 TECHNISCHE DATEN**.



### 1.3 Zu dieser Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung ist fester Bestandteil des Lieferumfangs und muss ständig am Einsatzort des Kabelaufrollers aufbewahrt werden.

Die Anleitung umfasst alle wichtigen Informationen für die Sicherheit, die Montage, den Betrieb, das Service sowie Demontage und Entsorgung des Kabelaufrollers.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Gebrauch aufmerksam durch, und befolgen Sie die Anweisungen sowie die Sicherheits- und Warnhinweise, um den einwandfreien Betrieb des Kabelaufrollers zu gewährleisten.

### 1.4 Symbol- und Hinweiserklärung

Dieses Symbol warnt vor einer Gefahrenstelle. Das Signalwort beschreibt die Schwere der drohenden Gefahr.

#### **Gefahr!**

Durch unsachgemäße Handhabung können Personenschäden entstehen.

#### **Vorsicht!**

Durch unsachgemäße Handhabung können Geräte- oder Sachschäden entstehen.

#### **Gefahr vor elektrischer Spannung!**



Dieses Symbol warnt vor elektrischer Spannung.

Das Berühren der unter Spannung stehenden Teile kann zu Personenschäden bis hin zum Tod führen.

#### **Feuergefahr!**



Dieses Symbol warnt vor Feuergefahr.

#### **Hinweis!**



Dieses Symbol kennzeichnet Tipps und nützliche Informationen zur optimalen Handhabung des Kabelaufrollers.

## 2 Sicherheitshinweise

Beachten Sie unbedingt alle in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Sicherheits- und Warnhinweise.

### 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Kabelaufroller mit Federrückzug ist ausschließlich für die Verbindung und/oder Verlängerung der Versorgung mit Spannung von Batterieanlagen und – je nach Gerätetyp – mit Druckluft für Bremssysteme von Fahrzeugen vorgesehen.

Der Kabelaufroller 12/24 V mit oder ohne Druckluftversorgung dient zur Versorgung des Batterietest- und -ladesystems (oder eines ähnlichen Gerätes), das in der Fahrzeughalle montiert ist.

Der Kabelaufroller 230 V mit oder ohne Druckluftversorgung dient zur Versorgung des Batterietest- und -ladesystems (oder eines ähnlichen Gerätes), das im Fahrzeug montiert ist.

Das spezielle Aufrollsystem 230 V ohne Druckluftversorgung dient zur Versorgung des Batterietest- und -ladesystems (oder eines ähnlichen Gerätes), das im Fahrzeug montiert ist.

Der Kabelaufroller mit Federrückzug ist für den Handbetrieb ausgelegt.

Jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß und führt zum Erlöschen der Gewährleistung.

### 2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

Dieser Kabelaufroller ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie der Kabelaufroller zu verwenden ist.

Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt am Kabelaufroller hantieren.

Montage-, Demontage- und Servicearbeiten dürfen nur von qualifizierten und dazu beauftragten Personen durchgeführt werden.

Halten Sie das Kabel beim Herausziehen oder Aufrollen fest, da anderenfalls durch den Federrückzug das Kabel zurückschnellen und zu Verletzungen führen kann.

Setzen Sie das Kabel keiner übermäßigen Zugbelastung (z.B. durch das Anhängen von Gewichten) aus. Ziehen Sie nicht mit Gewalt am Kabel, da dies Geräteschäden nach sich ziehen kann.

Im aufgewickelten Zustand kann sich das Kabel bei höherer Belastung durch Induktion unzulässig hoch erwärmen. Ziehen Sie das Kabel bei höherer Belastung ganz aus.

## 3 Gerätebeschreibung

### 3.1 Geräteübersicht



#### Hinweis!



Der Kabelstopper verhindert das Zurückschnellen des Kabels nur bis zur eingestellten Griffhöhe.

### 3.2 Gerätetypen

Voraussetzung für die Versorgung von Spannung und Druckluft ist, dass das Batterietest- und -ladesystem der Firma Industrietechnik Pözl GmbH (oder ein ähnliches Gerät) in der Fahrzeughalle oder im Fahrzeug montiert ist.

Der Kabelaufroller 12/24 V mit oder ohne Druckluftversorgung dient zur Versorgung des Batterietest- und ladesystems (oder eines ähnlichen Gerätes), das in der Fahrzeughalle montiert ist.

Der Kabelaufroller 230 V mit oder ohne Druckluftversorgung dient zur Versorgung des Batterietest- und ladesystems (oder eines ähnlichen Gerätes), das im Fahrzeug montiert ist.

In dieser Bedienungsanleitung werden folgende Gerätetypen beschrieben.

#### Ohne Druckluftversorgung 12/24 V

- **Spidy ROLLER 12/24 V**  
**Artikelnummer: 30569**  
für die Spannungsversorgung
- **Spidy ROLLER 12/24 V mit Stecker 7-polig**  
**Artikelnummer: 30679**  
für die Spannungsversorgung



**Mit Druckluftversorgung 12/24 V**

- **Spidy AIRROLLER 12/24 V**  
**Artikelnummer: 30223**  
für die Spannungs- und Druckluftversorgung
- **Spidy AIRROLLER 12/24 V mit Spidy Luftkombinationsstecker 12/24 V**  
**Artikelnummer: 30677**  
für die Spannungs- und Druckluftversorgung
- **Spidy AIRROLLER 12/24 V mit Multifunktionsstecker für -dose**  
**Artikelnummer: 30875**  
für die Spannungs- und Druckluftversorgung

**Ohne Druckluftversorgung 230 V**

- **Spidy ROLLER 230 V**  
**Artikelnummer: 30222**  
für die Spannungsversorgung
- **Spez. Aufrollsystem mit DEFA 230 V, grün**  
**Artikelnummer: 30756 (5 m), 30757 (10 m)**  
für die Spannungsversorgung
- **Spez. Aufrollsystem mit DEFA 230 V, orange**  
**Artikelnummer: 32723 (5 m), 32724 (10 m)**  
für die Spannungsversorgung

**Mit Druckluftversorgung 230 V**

- **Spidy AIRROLLER 230 V**  
**Artikelnummer: 30226**  
für die Spannungs- und Druckluftversorgung
- **Spidy AIRROLLER 230 V mit Multifunktionsstecker für -dose**  
**Artikelnummer: 30876**  
für die Spannungs- und Druckluftversorgung

Bitte beachten Sie die gerätetypische Beschreibung und Ausstattung Ihres Kabelaufrollers.

**Hinweis!**

Der Kabelaufroller ist mit den Kombinationssteckern und -dosen der Firma Industrieelektronik Pölz GmbH kompatibel.

Kombinationsstecker und -dosen können Sie bei unserem Kundendienst bestellen (siehe auch Kapitel [1.2 KUNDENDIENST](#)).



### 3.3 Funktionsbeschreibung

Der Kabelaufroller dient zur Verbindung und/oder Verlängerung der Versorgung mit Spannung und – je nach Gerätetyp – mit Druckluft von Fahrzeugen bzw. Batterieanlagen.

Die Kabellänge (bis zu max. 6,30 m und bei Spidy ROLLER 230 V bis zu max. 8 m) gleicht sich automatisch wechselnden Arbeitsplätzen an.

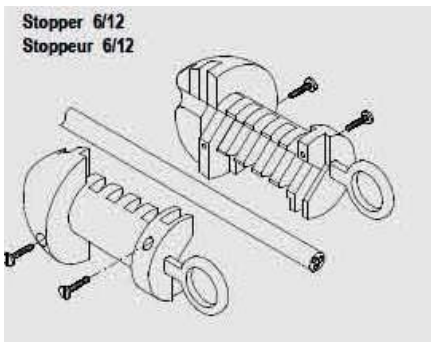
### 3.4 Technische Beschreibung

Der Kabelaufroller mit Federrückzug ist für den Handbetrieb ausgelegt.

#### 3.4.1 Kabelstopper

Der Kabelaufroller ist serienmäßig mit einem Kabelstopper ausgestattet.

Mit dem Kabelstopper können Sie die Griffhöhe des heraushängenden Kabels individuell einstellen.



Die kabelschonende Lamellenklemmung passt sich unterschiedlichen Kabeldurchmessern von 6 mm bis 12 mm an und kann auf die Kabellänge von 1 m bis 6,30 m (bei

Spidy ROLLER 230 V bis zu max. 8 m) eingestellt werden.



#### Hinweis!

Der Kabelstopper verhindert das Zurückschnellen des Kabels nur bis zur eingestellten Griffhöhe.

#### 3.4.2 Kabelarretierung

Die Kabelarretierung ist mit einer Federaste ausgestattet, die dafür sorgt, dass das Kabel kontinuierlich fixiert wird und ein Arbeiten ohne Zugkraft am Kabel möglich ist. Beim Ausziehen des Kabels läuft die Federaste über Rastnocken.

Arretieren Sie das Kabel, indem Sie die Lamellenklemmung mit vier Schrauben in der gewünschten Griffhöhe von 1 m bis 6,30 m (bei Spidy ROLLER 230 V bis zu max. 8 m) festklemmen.

#### Vorsicht!



Achten Sie beim Typ Spidy AIRROLLER mit innen liegendem Luftschlauch darauf, die Lamellenklemmung nicht zu fest zuzudrücken, da anderenfalls die Druckluftversorgung nicht funktioniert.

Ziehen Sie solange am Kabel, bis ein Klickton die gewünschte Arretierungsstufe anzeigt.

Lösen Sie die Arretierung, indem Sie am Kabel ziehen, bis der Klickton verstummt. Sie können das Kabel aufrollen.

**Verletzungsgefahr!**

Halten Sie das Kabel beim Herausziehen oder Aufrollen fest, da anderenfalls durch den Federrückzug das Kabel zurückschnellen und zu Verletzungen führen kann.

**3.4.3 Sicherung**

Zur Vermeidung von Fehlerströmen und Fehlern, wie z.B. unzulässig hoher Erwärmung des Kabelaufrollers Spidy AIRROLLER 230 V und Spidy ROLLER 230 V, wird der Nennstrom durch spezielle Glaskolbensicherungen mit 10 A (träge) begrenzt.

Je nach Gerätetyp erfolgt die Absicherung mit einer oder zwei Sicherungen.

**Hinweis!**

Sichern Sie alle Verbindungen von Pluspolen (z.B. zwischen Batterietest- und -ladesystem und Batterie oder zwischen Haupt- und Nebenbatterie sowie sonstigen Zusatzgeräten) mit einer Sicherung ab.



## 4 Montage

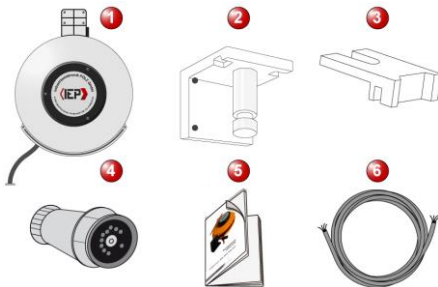


### Gefahr!

Montagearbeiten dürfen nur von qualifizierten und dazu beauftragten Personen durchgeführt werden.

### 4.1 Kabelaufroller auspacken

Entfernen Sie vorhandenes Verpackungsmaterial.



- ① Kabelaufroller
- ② Universalhalter DWB 260
- ③ Schieber
- ④ Stecker (optional)
- ⑤ Bedienungsanleitung
- ⑥ Kabel

#### Spidy ROLLER 12/24 V

**Artikelnummer: 30569, 30679**

Handelsübliches Kabel

Kabellänge: 6,30 m

Kabelquerschnitt:  $4 \times 2,5 \text{ mm}^2$

Aufdruck auf den Litzen (1, 2, 3, 4)

**30679:** mit Stecker 7-polig

#### Spidy AIRROLLER 12/24 V

**Artikelnummer: 30223, 30677, 30875**

Spezialkabel mit Luftschlauch

Kabellänge: 6,30 m

Kabelquerschnitt:  $4 \times 1,5 \text{ mm}^2$

Aufdruck auf den Litzen (1, 2, 3, 4)

Luftschlauch ( $\varnothing 4 \text{ mm}$ , ca. 1 m): Verschraubung 1/8")

**30677:** mit Luftkombinationsstecker

**30875:** mit Multifunktionsstecker für -dose

#### Spidy ROLLER 230 V

**Artikelnummer: 30222**

Handelsübliches 230 V Kabel

Kabellänge: 8 m

Kabelquerschnitt:  $3 \times 1,5 \text{ mm}^2$

#### Spidy AIRROLLER 230 V

**Artikelnummer: 30226, 30876**

230 V Spezialkabel mit Luftschlauch

Kabellänge: 6,30 m

Kabelquerschnitt:  $4 \times 1,5 \text{ mm}^2$

Luftschlauch ( $\varnothing 4 \text{ mm}$ , ca. 1 m): Verschraubung 1/8")

**30876:** mit Multifunktionsstecker für -dose

#### Spez. Aufrollsystem mit DEFA 230 V, grün

**Artikelnummer: 30756, 30757**

Kabelquerschnitt:  $3 \times 1,5 \text{ mm}^2$

**30756:** grün, Kabellänge: 5 m

**30757:** grün, Kabellänge: 10 m

#### Spez. Aufrollsystem mit DEFA 230 V, orange

**Artikelnummer: 32723, 32724**

Kabelquerschnitt:  $3 \times 2,5 \text{ mm}^2$

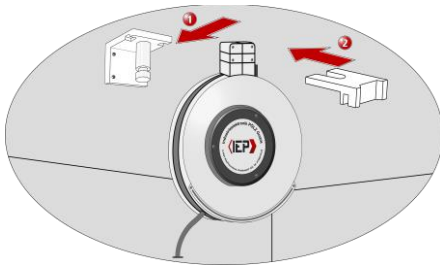
**32723:** orange, Kabellänge: 5 m

**32724:** orange, Kabellänge: 10 m

Prüfen Sie den Inhalt der Lieferung auf Vollständigkeit und auf etwaige Schäden. Sollte eines der Bestandteile fehlen oder Beschädigungen aufweisen, wenden Sie sich bitte sofort an unseren Kundendienst (siehe auch Kapitel [1.2 KUNDENDIENST](#)).

## 4.2 Kabelaufroller montieren

Sie können den Kabelaufroller sowohl an der Wand als auch an der Decke montieren.

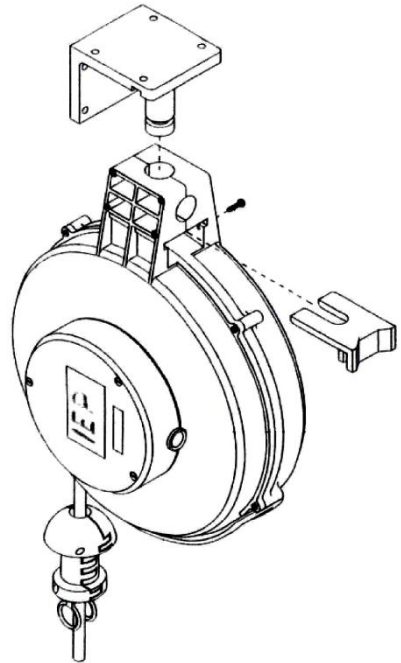


### Hinweis!



Bei der Deckenmontage ist der Kabelaufroller um 360° und bei der Wandmontage um 150° schwenkbar.

1. Schrauben Sie den Universalhalter an die Wand oder Decke an.
2. Drücken Sie den Kabelaufroller auf den Bolzen des Universalhalters.
3. Sichern Sie den Kabelaufroller, indem Sie den Schieber in die dafür vorgesehene Aussparung auf dem Universalhalter schieben.
4. Fixieren Sie den Schieber mit der Sicherungsschraube.



### Verletzungsgefahr!



Fixieren Sie den Schieber unbedingt mit der Sicherungsschraube, sonst kann sich der Kabelaufroller lösen und abstürzen.

Stellen Sie sicher, dass die Sicherungsschraube fest angezogen ist.

### Hinweis!



Achten Sie bei der Montage des Kabelaufrollers auf einen optimalen Ausziehwinkel, um Reibungen des Kabels an der Ausziehhöpfung zu vermeiden.

**Hinweis!**

Achten Sie auf die maximale Montagehöhe bis zu max. 6,30 m (bei Spidy ROLLER 230 V bis zu max. 8 m) (siehe auch Kapitel **8.1 TECHNISCHE DATEN**).

**4.3 Kabelaufroller anschließen**

Je nach Gerätetyp können Sie den Kabelaufroller direkt an das Batterietest- und -ladesystem der Firma Industrieelektronik Pölz GmbH (oder ähnliche Geräte) oder an das Versorgungsnetz anschließen.

Verbinden Sie das Auszugskabel mit der Kombinationsdose der Firma Industrieelektronik Pölz GmbH am Fahrzeug, oder stellen Sie eine andere Verbindung mit der Batterieanlage her.

**Gefahr vor elektrischer Spannung!**

Prüfen Sie den Kabelaufroller und alle Kabel vor Gebrauch auf ihren einwandfreien Zustand.

**Vorsicht!**

Verwenden Sie bei Spidy ROLLER 12 V / 24 V und Spidy AIRROLLER 12/24 V kein Kabel mit Erdungsdraht (gelbgrün).

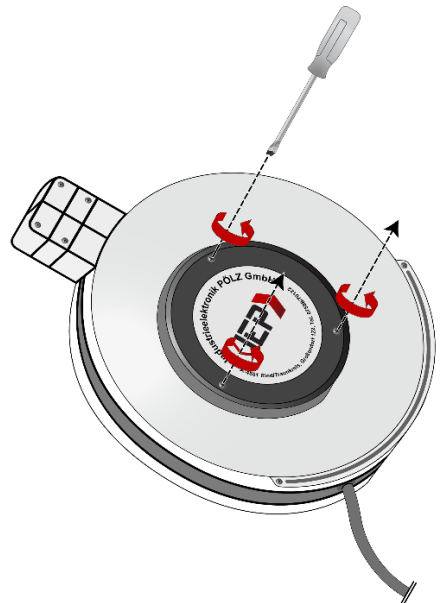
**Hinweis!**

Die Firma Industrieelektronik Pölz GmbH empfiehlt die Verwendung einer Wartungseinheit (bestehend aus Luftfilter, Wasserabscheider, Druckminderer, Manometer und Halterung).

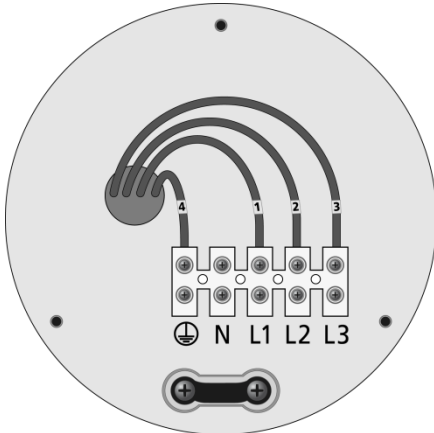
Wartungseinheiten können Sie bei unserem Kundendienst bestellen (siehe auch Kapitel **1.2 KUNDENDIENST**).

**4.3.1 Spidy ROLLER 12/24 V (ohne Druckluftversorgung) an das Batterietest- und -ladesystem anschließen**

1. Schrauben Sie den Deckel ab.



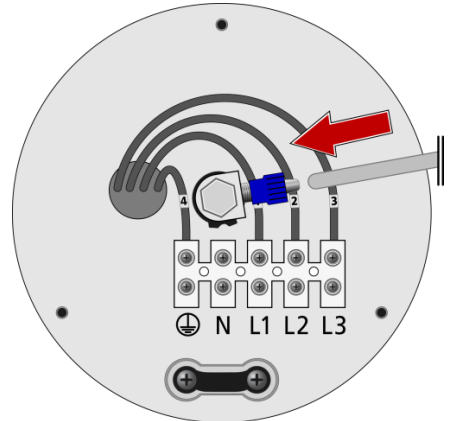
- Schließen Sie den Kabelaufroller an das Batterietest- und -ladesystem der Firma Industrieelektronik Pözl GmbH (oder ähnliche Geräte) an, indem Sie die zugehörigen Litzen (Adern) gemäß nachfolgender Grafik verbinden:



- Schrauben Sie den Deckel zu.

#### 4.3.2 Spidy AIRROLLER 12/24 V (mit Druckluftversorgung) an das Batterietest- und -ladesystem anschließen

- Schließen Sie den Kabelaufroller an das Batterietest- und -ladesystem an wie in Kapitel 4.3.1 SPIDY ROLLER 12/24 V (OHNE DRUCKLUFTVERSORGUNG) AN DAS BATTERIETEST- UND -LADESYSTEM ANSCHLIEßEN beschrieben.
- Verbinden Sie den Luftschlauch mit dem Druckluftversorgungssystem in der Fahrzeughalle, um die Druckluftversorgung sicherzustellen. Gehen Sie dafür folgendermaßen vor:

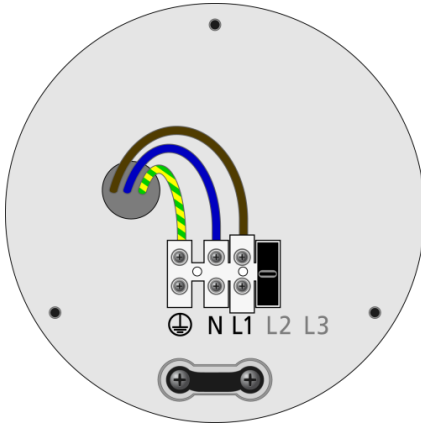


- Lösen Sie die (blaue) Überwurfmutter.
- Schieben Sie die Überwurfmutter auf den Luftschlauch.
- Stecken Sie den Luftschlauch auf.
- Schrauben Sie die Überwurfmutter fest.
- Schrauben Sie den Deckel zu.

#### 4.3.3 Spidy ROLLER 230 V und Spez. Aufrollsystem mit DEFA (ohne Druckluftversorgung) an das Versorgungsnetz anschließen

- Schrauben Sie den Deckel ab wie in Kapitel 4.3.1 SPIDY ROLLER 12/24 V (OHNE DRUCKLUFTVERSORGUNG) AN DAS BATTERIETEST- UND -LADESYSTEM ANSCHLIEßEN beschrieben.
- Lösen Sie die Schrauben der Lüsterklemme.

3. Schließen Sie den Kabelaufroller an das Versorgungsnetz gemäß nachfolgender Grafik an:



- Schutzleiter (⊕) = gelbgrünes Kabel mit Erdungsdraht
- N (Nullleiter) = blaues Kabel (nicht abgesichert)
- L1 (Litze 1, Phase) = braunes Kabel (abgesichert)

#### Hinweis!

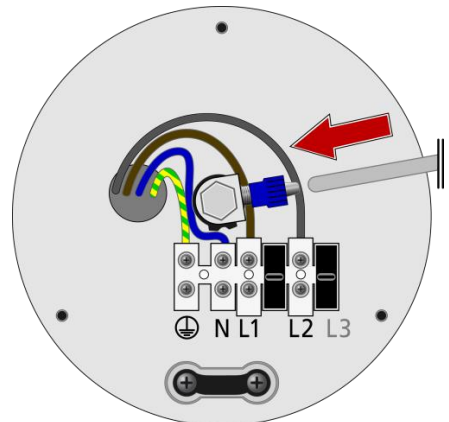


Achten Sie beim Anschließen darauf, dass das gelbgrüne Kabel mit Erdungsdraht an die mit dem Erdungssymbol  $\oplus$  gekennzeichnete Lüsterklemme angeschlossen und die Zugentlastung festgezogen ist.

4. Ziehen Sie die Schrauben der Lüsterklemme und der Zugentlastung fest.
5. Schrauben Sie den Deckel zu.

#### 4.3.4 Spidy AIRROLLER 230 V (mit Druckluftversorgung) an das Versorgungsnetz anschließen

1. Schrauben Sie den Deckel ab wie in Kapitel 4.3.1 SPIDY ROLLER 12/24 V (OHNE DRUCKLUFTVERSORGUNG) AN DAS BATTERIE-TEST- UND -LADESYSTEM ANSCHLIEßEN beschrieben.
2. Lösen Sie die Schrauben der Lüsterklemme.
3. Schließen Sie den Kabelaufroller an das Versorgungsnetz gemäß nachfolgender Grafik an:



- Schutzleiter (⊕) = gelbgrünes Kabel mit Erdungsdraht
- N (Nullleiter) = blaues Kabel (nicht abgesichert)
- L1 (Litze 1, Phase) = braunes Kabel (abgesichert)
- L2 (Litze 2) = schwarzes Kabel



**Hinweis!**

Achten Sie beim Anschließen darauf, dass das gelbgrüne Kabel mit Erdungsdraht an die mit dem Erdungssymbol  $\oplus$  gekennzeichnete Lüsterklemme angeschlossen und die Zugentlastung festgezogen ist.

4. Ziehen Sie die Schrauben der Lüsterklemme und der Zugentlastung fest.
5. Verbinden Sie den Luftschlauch mit dem Druckluftversorgungssystem in der Fahrzeughalle, um die Druckluftversorgung sicherzustellen (siehe auch Kapitel 4.3.2 SPIDY AIRROLLER 12/24 V (MIT DRUCKLUFTVERSORGUNG) AN DAS BATTERIETEST- UND -LADESYS-TEM ANSCHLIEßEN).
6. Schrauben Sie den Deckel zu.

**Vorsicht!**

Achten Sie beim Anschließen an Elektromotoren darauf, dass der Anlaufstrom ca. das 3-fache des Nennstroms beträgt und 10 A nicht überschreitet.



## 5 Betrieb

Nach dem Anschließen des Kabelaufrollers an das Batterietest- und -ladesystem bzw. an das Versorgungsnetz ist der Kabelaufroller bereit für die Spannungs- und – je nach Gerätetyp – Druckluftversorgung.

---

### Feuergefahr!



Im aufgewickelten Zustand kann sich das Kabel bei höherer Belastung durch Induktion unzulässig hoch erwärmen.

Ziehen Sie das Kabel bei höherer Belastung ganz aus.

---

### Vorsicht!



Die im Lieferumfang enthaltenen Kabel sind für den Normalgebrauch ausgelegt.

Setzen Sie das Kabel keiner übermäßigen Zugbelastung (z.B. durch das Anhängen von Gewichten) aus.

Ziehen Sie nicht mit Gewalt am Kabel, da dies Geräteschäden nach sich zieht.

---

### Hinweis!



Wenn die Spannungs- und Druckluftversorgung nicht funktionieren, prüfen Sie die Sicherungen und Kabel sowie den Luftdruck am Manometer (siehe auch Kapitel [7.1.1 SICHERUNGEN PRÜFEN UND TAUSCHEN](#) und [7.1.2 KABEL PRÜFEN UND TAUSCHEN](#)).

---

## 6 Demontage

---

### Gefahr vor elektrischer Spannung!



Trennen Sie den Kabelaufroller vor Demontearbeiten vom Versorgungsnetz bzw. vom Batterietest- und -ladesystem.

---

### 6.1.1 Kabelaufroller demontieren

---



#### Hinweis!

Achten Sie darauf, dass das Kabel ganz aufgerollt ist.

---

1. Lösen Sie die Sicherungsschraube des Schiebers, um den Schieber zu ziehen.
  2. Ziehen Sie den Kabelaufroller aus den Bolzen des Universalhalters.
  3. Nehmen Sie den Kabelaufroller aus der Universalhalterung.
  4. Nehmen Sie den Kabelaufroller von der Wand oder Decke.
- 

### Absturzgefahr!



Nehmen Sie den Kabelaufroller von der Wand oder Decke bevor Sie Servicearbeiten durchführen.

---



## 7 Service

### Gefahr!



Servicearbeiten dürfen nur von qualifizierten und dazu beauftragten Personen durchgeführt werden.

### Gefahr vor elektrischer Spannung!



Trennen Sie den Kabelaufroller vor Servicearbeiten vom Versorgungsnetz bzw. vom Batterietest- und -ladesystem.

### Absturzgefahr!



Nehmen Sie den Kabelaufroller von der Wand oder Decke bevor Sie Servicearbeiten durchführen.

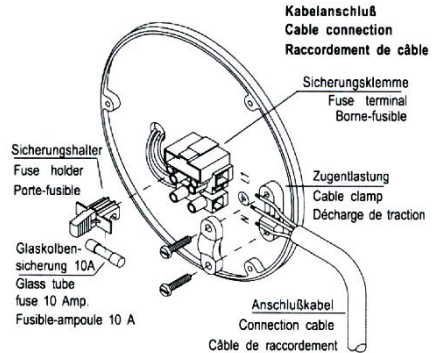
## 7.1 Wartung



### Hinweis!

Der Kabelaufroller ist wartungsfrei.

### 7.1.1 Sicherungen prüfen und tauschen



1. Schrauben Sie den Deckel ab wie in Kapitel 4.3.1 SPIDY ROLLER 12/24 V (OHNE DRUCKLUFTVERSORGUNG) AN DAS BATTERIETEST- UND -LADESYSTEM ANSCHLIEßEN beschrieben.
2. Entfernen Sie die Sicherungshalter.
3. Nehmen Sie die Sicherung aus dem Sicherungshalter, und tauschen Sie diese bei Bedarf.
4. Drücken Sie die neue Sicherung in den Sicherungshalter.

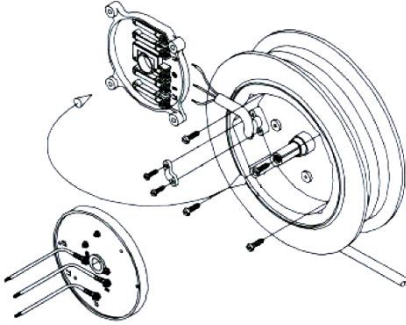


### Hinweis!

Verwenden Sie ausschließlich Sicherungen mit 10 A (träge).

5. Schieben Sie die Sicherung in die Sicherungsklemme.
6. Schrauben Sie den Deckel zu.

### 7.1.2 Kabel prüfen und tauschen



1. Demontieren Sie den Kabelaufroller (siehe auch Kapitel **6.1.1 KABELAUFROLLER DEMONTIEREN**).
2. Schrauben Sie den Deckel ab wie in Kapitel **4.3.1 SPIDY ROLLER 12/24 V (OHNE DRUCKLUFTVERSORGUNG) AN DAS BATTERIE-TEST- UND -LADESYSYSTEM ANSCHLIEßEN** beschrieben.



#### Hinweis!

Stellen Sie die Luftversorgung ab, und klemmen Sie je nach Gerätetyp den Luftschlauch ab.

3. Lösen Sie die Litzen von der Lüsterklemme (siehe auch Kapitel **4.3 KABELAUFROLLER ANSCHLIEßEN**).
4. Lösen Sie die Schrauben, und entfernen Sie die Gehäusehälfte.
5. Drehen Sie das Spulenteil mit dem Kabel gegen die Auszugsrichtung zurück bis die Kabelvorspannung aufgehoben ist und das Kabel nicht mehr unter Zug steht.

6. Ziehen Sie den Schleifring-Oberteil von der Achse.
7. Lösen Sie die Schrauben, und nehmen Sie den Schleifring-Unterteil vorsichtig aus der Spule.
8. Lösen Sie das Kabel von der Lüsterklemme des Schleifring-Unterteiles.

#### Hinweis!



Achten Sie auf die richtige Reihenfolge, um die Litzen später (siehe Arbeitsschritt 12) wieder anzuschließen.

9. Lösen Sie die Schrauben der Zugentlastung.
10. Entfernen Sie das defekte Kabel und den Kabelstopper.
11. Schieben Sie das neue Kabel, das mit Endhülsen und Kabelstopper ausgestattet ist, durch die Einführungsöffnung, und ziehen Sie die Zugentlastung fest.
12. Schließen Sie die Litzen in der richtigen Reihenfolge an die Lüsterklemme des Schleifring-Unterteiles an.
13. Schieben Sie den Schleifring-Unterteil auf die Achshülse der Spule.

#### Hinweis!



Achten Sie darauf, dass die Litzen nebeneinander liegen, damit sich die Kontaktbahnen frei bewegen können.



14. Ziehen Sie die Schrauben des Schleifring-Unterteiles fest, und prüfen Sie jeden einzelnen Kontakt mit einem Fingerdruck auf seine Federwirkung.
15. Wickeln Sie das Kabel auf die Spule ohne dabei die Spule zu drehen, und spannen Sie die Feder mit den notwendigen Umdrehungen des Spulenkörpers vor.
16. Führen Sie das Kabel durch die Auslassöffnung der Gehäusehälfte, und verwenden Sie den Kabelstopper, um an der Öffnung ein Aufwickeln zu verhindern.
17. Stecken Sie den Schleifring-Oberteil auf die Achse, und schieben Sie ihn soweit vor, bis er die Kontakte des Schleifring-Unterteiles berührt.
18. Führen Sie die Litzen durch die Öffnung des Gehäusedeckels.
19. Drücken Sie den Gehäusedeckel auf den Achsstützen, und ziehen Sie die Schrauben fest.
20. Schließen Sie die Litzen in der richtigen Reihenfolge an die Lüsterklemme an (siehe auch Kapitel 4.3 KABELAUFRÖLLER ANSCHLIEßEN).
21. Schrauben Sie den Deckel zu.

### 7.1.3 Feder tauschen

---



#### **Gefahr!**

Das Tauschen der Feder darf nur vom Hersteller oder einer qualifizierten Fachwerkstatt durchgeführt werden.

---

## 8 Anhang

### 8.1 Technische Daten

#### 8.1.1 Spidy ROLLER 12/24 V (ohne Druckluftversorgung)

Nennspannung	12 V / 24 V
Übergangswiderstand	0,8 mOhm
Temperaturbereich	+5 °C bis +35 °C
Gewicht	ca. 4 kg
Kabeldurchmesser	6 mm bis 12 mm
Kabellänge	max. 6,30 m
Unterstützte Medien	Spannungsversorgung
Absicherung	nicht abgesichert
Artikelnummer	30569 30679 (mit Stecker 7-polig)

#### 8.1.2 Spidy AIRROLLER 12/24 V (mit Druckluftversorgung)

Nennspannung	12 V / 24 V
Übergangswiderstand	0,8 mOhm
Temperaturbereich	+5 °C bis +35 °C
Luftanschluss	Ø 4 mm
Gewicht	ca. 4 kg
Kabeldurchmesser	6 mm bis 12 mm
Kabellänge	max. 6,30 m
Unterstützte Medien	Spannungs- und Druckluftversorgung
Absicherung	nicht abgesichert
Artikelnummer	30223 30677 (mit Spidy Luftkombinationsstecker) 30875 (mit Multifunktionsstecker für -dose)

**8.1.3 Spidy ROLLER 230 V (ohne Druckluftversorgung)**

Nennspannung	230 V
Übergangswiderstand	0,8 mOhm
Temperaturbereich	+5 °C bis +35 °C
Gewicht	ca. 4 kg
Kabeldurchmesser	6 mm bis 12 mm
Kabellänge	max. 8 m
Unterstützte Medien	Spannungsversorgung
Absicherung	Absicherung 10 A (träge)
Artikelnummer	30222

**8.1.4 Spez. Aufrollsystem mit DEFA 230 V/1800 W, grün (ohne Druckluftversorgung)**

Nennspannung	230 V
Übergangswiderstand	0,8 mOhm
Temperaturbereich	+5 °C bis +35 °C
Gewicht	ca. 4 kg
Kabeldurchmesser	6 mm bis 12 mm
Kabellänge	max. 5 m
Unterstützte Medien	Spannungsversorgung
Absicherung	Absicherung 10 A (träge)
Ausführung	Standard
Überfahrerschutz	nein
Artikelnummer	30756



### 8.1.5 Spez. Aufrollsystem mit DEFA 230 V/1800 W, grün (ohne Druckluftversorgung)

Nennspannung	230 V
Übergangswiderstand	0,8 mOhm
Temperaturbereich	+5 °C bis +35 °C
Gewicht	ca. 4 kg
Kabeldurchmesser	6 mm bis 12 mm
Kabellänge	max. 10 m
Unterstützte Medien	Spannungsversorgung
Absicherung	Absicherung 10 A (träge)
Ausführung	Standard
Überfahrerschutz	nein
Artikelnummer	30757

### 8.1.6 Spez. Aufrollsystem mit DEFA 230 V/1800 W, orange (ohne Druckluftversorgung)

Nennspannung	230 V
Übergangswiderstand	0,8 mOhm
Temperaturbereich	+5 °C bis +35 °C
Gewicht	ca. 4 kg
Kabeldurchmesser	6 mm bis 12 mm
Kabellänge	max. 5 m
Unterstützte Medien	Spannungsversorgung
Absicherung	Absicherung 10 A (träge)
Ausführung	Heavy-Duty
Überfahrerschutz	ja
Artikelnummer	32723

### 8.1.7 Spez. Aufrollsystem mit DEFA 230 V/1800 W, orange (ohne Druckluftversorgung)

Nennspannung	230 V
Übergangswiderstand	0,8 mOhm
Temperaturbereich	+5 °C bis +35 °C
Gewicht	ca. 4 kg
Kabeldurchmesser	6 mm bis 12 mm
Kabellänge	max. 10 m
Unterstützte Medien	Spannungsversorgung
Absicherung	Absicherung 10 A (träge)
Ausführung	Heavy-Duty
Überfahrerschutz	ja
Artikelnummer	32724

### 8.1.8 Spidy AIRROLLER 230 V (mit Druckluftversorgung)

Nennspannung	230 V
Übergangswiderstand	0,8 mOhm
Temperaturbereich	+5 °C bis +35 °C
Luftanschluss	∅ 4 mm
Gewicht	ca. 4 kg
Kabeldurchmesser	6 mm bis 12 mm
Kabellänge	max. 6,30 m
Unterstützte Medien	Spannungs- und Druckluftversorgung
Absicherung	Absicherung 10 A (träge)
Artikelnummer	30226 30876 (mit Multifunktionsstecker für -dose)

## 8.2 Entsorgung



### Kabelaufroller

Werfen Sie den Kabelaufroller am Ende seiner Lebenszeit auf keinen Fall in den normalen Hausmüll. Erkundigen Sie sich in Ihrer Kommunalbehörde nach den Möglichkeiten einer umwelt- und sachgerechten Entsorgung.

### Verpackung



Beachten Sie für ein fachgerechtes Recycling der Verpackung Ihre lokalen Recycling-Bestimmungen.

## 8.3 Prüfzeugnisse

Der Kabelaufroller der Firma Industrieelektronik Pölz GmbH ist entsprechend den gültigen Normen und Richtlinien sowie der anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut und geprüft.

Für die vollständigen Prüfzeugnisse wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst: [office@poelz.at](mailto:office@poelz.at)

## 8.4 Konformitätserklärung (DoC)



Die Konformität mit den für das Gerät relevanten EU-Richtlinien wird durch das CE-Zeichen bestätigt.

Hiermit erklärt die Firma Industrieelektronik Pölz GmbH, dass sich der Kabelaufroller Spidy in Übereinstimmung mit den Vorschriften folgender Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft übereinstimmt:

- Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
- EMV-Richtlinie 2014/30/EU

Für die vollständigen Konformitätserklärung wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst: [office@poelz.at](mailto:office@poelz.at)









## **Zentrale**

Industrieelektronik Pözl GmbH  
Großendorf 122  
4551 Ried im Traunkreis, Austria

Tel.: +43 (0)7588 – 70 122

Fax: +43 (0)7588 – 70 125

E-Mail: [office@poelz.at](mailto:office@poelz.at)

Web: [www.poelz.at](http://www.poelz.at)

## **Niederlassung** Deutschland

IEP Pözl GmbH  
Laufener Straße 15a  
83395 Freilassing, Germany

Tel.: +49 (0)8654 – 478 670

Fax: +49 (0)8654 – 478 673

E-Mail: [office@poelz.at](mailto:office@poelz.at)

Web: [www.poelz.at](http://www.poelz.at)